Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

07.11.1917 - Alexander Pordes-Milo und Hermann Haller: Der Juxbaron.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Visual Library

Großherzogl. Theater.

Oldenburg.

31

Mittwoch, den 7. November 1917.

3. Vorstelung im Abonnement für Auswärtige.

Der Juxbaron.

Posse mit Gesang in 3 Akten von Pordes-Milo und Hermann Haller.
Gesangstexte von Willi Wolff. Musik von Walter Kollo.

Leiter der Aufführung: Oberspielleiter **Gustav Kirchner.**

Musikalische Leitung: II. Hofmusikdirektor **Philipp Stahl.**

Personen:

Hugo Windisch, Margarinefabrikant	Otto Melcher.
Zerline, seine Frau	Anna Bödecker.
Hilde, } deren Töchter	Marion Brenken.
Sophie, Studentin der Philosophie, } deren Töchter	Klara Bredull.
Hans von Grabow, Hildes Gatte	Ernst Badekow.
Alexander Christlieb von Kimmel-Neuroda, Rittergutsbesitzer, Grabows Freund	Max Schmack.
Blaukehlchen, } Landstreicher	Heinrich Oesterheld.
Stotterwilhelm, } Landstreicher	Felix Kroll.
Spiegelberg, } Landstreicher	Rolf Salberg.
Der Landrat	Walter Doerry.
Der Doktor	August Heinrich.
Der Apotheker	Edwin Jürgensen.
Franz, } in Diensten Hans von Grabows	Ulrich Bettac.
Wanda, } in Diensten Hans von Grabows	Annemarie Wunderlich.
Steppel, Barbier	Eduard Wenck.
Veronika, Bauernmädchen	Lisa Cerf.
Ein Gendarmeriewachtmeister	August Heinrich.
Johann, Hausknecht vom „Grünen Baum"	Eduard Wenck.

Gäste, Dienerschaft, Hausgesinde.

Ort der Handlung: Das Gut von Grabows. — Zeit: Gegenwart.

Nach dem 1. und 2. Akte findet je eine längere Pause statt.

Kassenpreise einschließlich Garderobegebühr während der Kriegszeit:

Fremdenloge I. Rang } Prosceniumsloge I. Rang }	3 ℳ 60 ₰	Mittelplatz II. Rang	2 ℳ — ₰
Logensitz I. Rang	3 „ — „	Loge II. Rang	1 „ 70 „
Parkett { 1. bis 7. Reihe	3 „ — „	Parterresitz	1 „ 70 „
Parkett { 8. bis 10. Reihe	2 „ 50 „	Amphitheater	— „ 90 „
		Galerie	— „ 50 „

Kassenöffnung 3½ Uhr. Anfang 4 Uhr. Ende gegen ½7 Uhr.

Tagesverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Donnerstag, den 8. November 1917. **2. Symphonie-Konzert** der Großherzoglichen Hofkapelle. Anfang **7** Uhr.
Freitag, den 9. November 1917. **Hedda Gabler.** Schauspiel in 4 Akten von Henrik Ibsen. Anfang **7½** Uhr.

Militärpersonen, vom Feldwebel abwärts, zahlen an der **Abendkasse** zu den Vorstellungen, für welche Dutzendkarten Gültigkeit haben, die **Hälfte** der gewöhnlichen Eintrittsgelder.

☞ Verwundeten Kriegsteilnehmern werden für sämtliche Vorstellungen an der Abendkasse, soweit Platz vorhanden, freie Eintrittskarten verabfolgt.

Schulzesche Hofbuchdruckerei. Oldenburg.

Landesbibliothek Oldenburg